

Rubus fimbriifolius P.J. Müll. & Wirtg. Fransenblättrige Brombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	<ul style="list-style-type: none">- Form: kantig- Behaarung: abstehend spärlich bis mäßig dicht behaart- Stieldrüsen: kurz- Stacheln: zu 8-15 pro 5 cm, kräftig, bis 5 cm lang, meistens gekrümmt
Blätter	<ul style="list-style-type: none">- Blättchenanzahl: 5-zählig- Behaarung: oberseits mit über 30 bleibenden Haaren pro cm², unterseits graugrün bis grauweiß filzig und fühlbar behaart- Endblättchen: aus keilförmigem Grund (schmal) elliptisch und 15-20 mm langer Spitze- Serratur: Blattrand 3-5 mm tief gesägt, teilweise geradezu eingeschnitten, mit verschieden gerichteten Zähnen, bei der lebenden Pflanze fein gewellt; Blattrand mit Stieldrüsen- Seitenblättchen: untere 4-6 mm lang gestielt
Blütenstand	<ul style="list-style-type: none">- Form: konisch- Blätter: oben auf 5-10 cm unbeblättert- Achse: stark behaart, stieldrüsiger, mit geneigten Stacheln- Blütenstiele: stieldrüsiger- Kronblätter: weiß bis blassrosa- Staubblätter: länger als die grünen Griffel- Fruchtknoten: kahl

Ähnliche Taxa: *R. roberti* (Blätter oberseits verkahlend, Blattrand ohne Stieldrüsen, untere Seitenblättchen 2-3 mm lang gestielt)

Verbreitung: Lokalsippe aus der Region zwischen Koblenz und Bad Ems.